

Entsorgungsfachbetrieb

In einem Zertifizierungsaudit hat das Unternehmen

Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH

Bahnhofstraße 18, 14823 Niemegk

nachgewiesen, dass die Anforderungen der Verordnung über Entsorgungsfachbetriebe, technische Überwachungsorganisationen und Entsorgungsgemeinschaften (Entsorgungsfachbetriebeverordnung - EfbV) vom 02. Dezember 2016 in der aktuell gültigen Fassung, und der einschlägigen Rechtsvorschriften erfüllt werden.

Wir verleihen hiermit das

Überwachungszertifikat

sowie die die Berechtigung zum Führen des Überwachungszeichens gemäß § 56 Abs. 4 KrWG



Dieses Überwachungszertifikat gilt für die in der Anlage genannten Standorte, Abfallarten und Tätigkeiten bis zum 13.5.2019.

Abschluss der Prüfung: 14.11.2017

Termin der nächsten Prüfung: November 2018

Berlin, 28. März 2018

Andreas Lemke
Leiter Zertifizierungsstelle

Hartmut Schruff
Sachverständiger



Nr. f-17-10110

Zertifikat

1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation

1.1. Name: GUTcertifizierungsgesellschaft für
Managementsysteme mbH Umweltgutachter
1.2. Straße: Eichenstraße 3b
1.3. Staat: Deutschland Bundesland: Berlin
Postleitzahl: 13435
Ort: Berlin

2.



Zertifizierte Tätigkeiten
gemäß §§ 56 und 57 KrWG:
Sammeln, Befördern, Lagern,
Behandeln
gemäß Überwachungs-
zertifikat-Nr. f-10110

3. Angaben zum Zertifikat

3.1. Nummer des Zertifikats: **f-17-10110**
3.2. Erstmalige Zertifizierung Folgezertifizierung
3.3. Vorgangsnummer:
3.4. Das Zertifikat beinhaltet **7** Anlagen
3.5. Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt
3.6. Das Zertifikat wird nur für einen bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt
3.7. Das Zertifikat ist gültig bis zum **13. Mai 2019**

4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebs (Hauptsitz)

4.1. Name: **Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH**
4.2. Straße: **Bahnhofstraße 18**
4.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Brandenburg**
Postleitzahl: **14823** Ort: **Niemegk**
4.4. Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern vorhanden):
Registernummer (HRA, HRB, etc.): **HRB 12884 P** Registergericht: **AG Potsdam**

5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der oben genannten technischen Überwachungsorganisation und die Bezeichnung

Entsorgungsfachbetrieb

Gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebeverordnung zu führen.

5.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:
Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage: **3**

6. Prüfungsdatum:
14. November 2017

7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:

7.1 Name: **Schruff** Vorname: **Hartmut**

7.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):

8. Ausstellungsdatum:
28. März 2018

9. Leiter der Zertifizierungsorganisation:

9.1 Name: **Lemke** Vorname: **Andreas**

9.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):

1. Standort

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH**

1.2. Straße: **Bahnhofstraße 18**

1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Brandenburg** Postleitzahl: **14823** Ort: **Niemegk**

2. Zertifizierte Tätigkeit

2.1. Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV: **PT 2000095**

2.1.1. nur deutschlandweit

2.1.2. weltweit

2.2. Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV: **PT 2000095**

2.2.1. nur deutschlandweit

2.2.2. weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:

Sammeln und Befördern

4. Abfallarten nach AVV:

4.1. alle Abfallarten

4.2. alle nicht gefährlichen Abfallarten

4.3. alle gefährlichen Abfallarten

4.4. bestimmte Abfallarten

1. Standort

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH**1.2. Straße: **Bahnhofstraße 18**1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Brandenburg** Postleitzahl: **14823** Ort: **Niemegk**

2. Zertifizierte Tätigkeit

2.3. Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: **PA 2000415**2.3.1. zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.5. Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: **n.r.** vorbereitend abschließend2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2. Recycling 2.5.3. sonstige Verwertung 2.6. Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: **n.r.**vorbereitend abschließend

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:

Wertstoffhof und Zwischenlager

4. Abfallarten nach AVV:

4.1. alle Abfallarten 4.2. alle nicht gefährlichen Abfallarten 4.3. alle gefährlichen Abfallarten 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“ Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
06 04 04*	quecksilberhaltige Abfälle	
10 01 01	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
16 01 03	Altreifen	
16 01 07*	Ölfilter	
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	
16 02 13*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 06 01*	Bleibatterien	
17 01 02	Ziegel	

17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
17 02 01	Holz	
17 02 02	Glas	
17 02 03	Kunststoff	
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	
17 06 04	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
18 01 04	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	
20 01 01	Papier und Pappe	
20 01 02	Glas	
20 01 13*	Lösemittel	
20 01 14*	Säuren	
20 01 15*	Laugen	
20 01 17*	Fotochemikalien	
20 01 19*	Pestizide	
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	
20 01 26*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	
20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	
20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	
20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 02 02	Boden und Steine	
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	
20 03 03	Straßenkehrsicht	
20 03 07	Sperrmüll	

1. Standort

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH**1.2. Straße: **Bahnhofstraße 18**1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Brandenburg** Postleitzahl: **14823** Ort: **Niemegk**

2. Zertifizierte Tätigkeit

2.4. Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: **PA 20B0010**2.4.1. zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.5. Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: **n.r.** vorbereitend abschließend2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2. Recycling 2.5.3. sonstige Verwertung

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:

Aufbereitungsanlage für Elektrogeräte

3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

4. Abfallarten nach AVV:

4.1. alle Abfallarten 4.2. alle nicht gefährlichen Abfallarten 4.3. alle gefährlichen Abfallarten 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“ Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
16 02 14	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile	
20 01 35	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	
20 01 36*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	

1. Standort

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH**

1.2. Straße: **Bahnhofstraße 18**

1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Brandenburg** Postleitzahl: **14823** Ort: **Niemegk**

2. Zertifizierte Tätigkeit

2.3. Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: **PA 20B0028**

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4. Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: **PA 20B0028**

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5. Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. sonstige Verwertung

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:

Anlage zur mechanischen Behandlung von Pappe-, Papier- und Kartonage-Abfällen

4. Abfallarten nach AVV:

4.1. alle Abfallarten

4.2. alle nicht gefährlichen Abfallarten

4.3. alle gefährlichen Abfallarten

4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“ Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
19 12 01	Papier und Pappe	
20 01 01	Papier und Pappe/Karton	

1. Standort

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH**1.2. Straße: **Hans-Grade-Straße 1**1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Brandenburg** Postleitzahl: **14542** Ort: **Werder**

2. Zertifizierte Tätigkeit

2.3. Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: **PA 2000464**2.3.1. zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.5. Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: **n.r.** vorbereitend abschließend2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2. Recycling 2.5.3. sonstige Verwertung 2.6. Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: **n.r.**vorbereitend abschließend

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:

Wertstoffhof

4. Abfallarten nach AVV:

4.1. alle Abfallarten 4.2. alle nicht gefährlichen Abfallarten 4.3. alle gefährlichen Abfallarten 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“ Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
06 04 04*	quecksilberhaltige Abfälle	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
16 01 03	Altreifen	
16 01 07*	Ölfilter	
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	
16 02 13*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 06 01*	Bleibatterien	
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
17 02 01	Holz	

17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	
17 06 04	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
18 01 04	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	
20 01 01	Papier und Pappe	
20 01 13*	Lösemittel	
20 01 14*	Säuren	
20 01 15*	Laugen	
20 01 17*	Fotochemikalien	
20 01 19*	Pestizide	
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	
20 01 26*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	
20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	
20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	
20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	
20 03 07	Sperrmüll	

1. Standort

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH**1.2. Straße: **Ruhlsdorfer Straße 100**1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Brandenburg** Postleitzahl: **14513** Ort: **Teltow**

2. Zertifizierte Tätigkeit

2.3. Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: **PA 2000465**2.3.1. zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.5. Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: **n.r.** vorbereitend abschließend2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2. Recycling 2.5.3. sonstige Verwertung 2.6. Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: **n.r.**vorbereitend abschließend

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:

Wertstoffhof

4. Abfallarten nach AVV:

4.1. alle Abfallarten 4.2. alle nicht gefährlichen Abfallarten 4.3. alle gefährlichen Abfallarten 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“ Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
06 04 04*	quecksilberhaltige Abfälle	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
16 01 03	Altreifen	
16 01 07*	Ölfilter	
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	
16 02 13*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	
16 06 01*	Bleibatterien	
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
17 02 01	Holz	

17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	
17 06 04	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
18 01 04	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	
20 01 01	Papier und Pappe	
20 01 13*	Lösemittel	
20 01 14*	Säuren	
20 01 15*	Laugen	
20 01 17*	Fotochemikalien	
20 01 19*	Pestizide	
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	
20 01 26*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	
20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	
20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	
20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	
20 03 07	Sperrmüll	

5. Standort

5.1. Bezeichnung des Standorts: **Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH**

5.2. Straße: **Drewitzer Straße 44**

5.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Brandenburg** Postleitzahl: **14478** Ort: **Potsdam**

6. Zertifizierte Tätigkeit

6.1. Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV: **PT 2000095**

6.1.1. nur deutschlandweit

6.1.2. weltweit

6.2. Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV: **PT 2000095**

6.2.1. nur deutschlandweit

6.2.2. weltweit

7. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:

Sammeln und Befördern

8. Abfallarten nach AVV:

8.1. alle Abfallarten

8.2. alle nicht gefährlichen Abfallarten

8.3. alle gefährlichen Abfallarten

8.4. bestimmte Abfallarten